

ERSTE STAUCHITZER ZEITUNG

24. Jahrgang

Nummer 3

31. März 2022

MIT AMTSBLATT

Informationsblatt der Gemeinde Stauchitz mit den Ortsteilen Bloßwitz, Dobernitz, Dösitz, Gleina, Groptitz, Grubnitz, Hahnefeld, Ibanitz, Kalbitz, Panitz, Plotitz, Pöhsig, Prosit, Ragewitz, Seerhausen, Staucha, Stauchitz, Steudten, Stösitz, Treben, Wilschwitz

Lost Places

in der Gemeinde Stauchitz



Objekte, die dem Zerfall ausgesetzt sind, werden Lost Places (verlorene Orte) genannt. Andy Gramß aus Sonneberg beschäftigt sich mit solchen Orten. Er dokumentiert die Geschichte alter Gasthäuser und Kulturstätten. Er ließ in der Zeitung von unserer Absicht, den seit Jahren leer stehenden Gasthof abzureißen. Bevor das geschieht, wollte er dessen Zustand dokumentieren. Eine Auswahl seiner Bilder stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe der Ersten Stauchitzer Zeitung vor. Vielen Dank für die beeindruckenden Fotos.

Bürgerservice

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Staucha

Dienstag: 8:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 18:00 Uhr
 Donnerstag: 8:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 16:00 Uhr

Frau Bäger ist für Sie dienstags bis freitags erreichbar,
 Tel. 035268 872-41.

Aufgrund der pandemischen Lage bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen! In dringlichen Angelegenheiten bitten wir um Terminvereinbarung!

Im Gebäude gilt weiterhin eine Maskenpflicht!

Bürgermeister-Sprechstunde

dienstags 13:00 bis 18:00 Uhr
 nur mit Terminabsprache

Bankverbindung

Sparkasse Meißen
 IBAN: DE41 8505 5000 3076 0004 88
 BIC: SOLADES1MEI

weitere Telefonnummern

Grundschule Ragewitz	035268 82533
Hort Ragewitz	035268 948535
Oberschule Stauchitz	035268 82219
Kindertagesstätte Stauchitz	035268 82208
Kindertagesstätte Staucha	035268 82263

Entsorgungstermine

Restabfall: 5. und 20. April 2022
 Bioabfall: 7., 14., 22. und 28. April 2022
 Blaue Tonne: 8. April 2022
 Gelbe Tonne: 1., 16. und 29. April 2022

Mobile Schadstoffsammlung

04.04.2022, 16 bis 18 Uhr in Groptitz, Wieder Straße 2

Am 30.04.2022 ist der Wertstoffhof in Groptitz geschlossen!

Wichtig!

Liebe Anwohner,
 bringen sie gut erkennbare **Hausnummern am Haus und Namen am Briefkasten an**, denn dies kann Leben retten.
 Der gerufene Rettungsdienst verliert wertvolle Zeit bei der Suche nach Hausnummern. Schon zwei, drei Minuten können über Leben und Tod entscheidend sein.

Ansprechpartner im Gemeindeamt

Gemeindeverwaltung Stauchitz, Sitz Staucha

Zentrale	(035268) 872-0
Bürgermeister, Herr Zschoke	872-10
Sekretariat, Frau Doant	872-10
Amtsleiter Bau- und Ordnungsverwaltung, Herr Göpel	872-44
Ordnungsamt, Frau Weixler	872-45
Bauamt, Frau Thiery	872-46
Steuern und Abgaben, Frau Huste	872-11
Buchhaltung, Frau Apostu	872-12
Abwasser, Öffentlichkeitsarbeit, GTA, Kita, Soziales, Markt, Frau Woschny	872-24
Pass- und Meldestelle, Gewerbeamt, Wahlamt, Frau Bäger	872-41
Bauhof, Herr Leopold	872-0
Fax	872-69
Internet	www.stauchitz.de

GEMEINDE STAUCHITZ VERMIETET:

1-Raumwohnung in Stösitz, ca. 46 m²

2-Raumwohnung in Stösitz,
 Rollstuhl geeignet, ca. 54 m²,
 mit Terrasse und Abstellraum für Rollstuhl

*Interessenten melden sich bitte bei:
 Frau Thiery, Tel. 035268 87246*

Im Notfall - 112

Immer an die 5 W-Fragen denken!

Wo ist es passiert?
Wer ruft an?
Was ist passiert?
Wie viele Betroffene?
Warten auf Rückfragen...



Aus Kita, Hort und Schule



Winterferienzeit vom 14.02.22 bis 25.02.22 in Ragewitz

Auch in diesen Winterferien besuchten viele Kinder den Hort in Ragewitz. Es wurde ein abwechslungsreiches Programm aufgestellt, welches sich von der Klasse 1 und den Klassenstufen 2 bis 4 unterscheidete. So wurde im Sportraum an mehreren Tagen verschiedene Aktivitäten angeboten, z. B. „Juggern“, „Entspannungsreise durch den Winter“ und Sportspiele. Natürlich durfte der „Lieblingsspielzeugtag“ und „Pantoffelkino“ in den Ferien nicht fehlen. Unsere Hortküche wurde auch mehrmals genutzt um leckere Blätterteigtaschen in verschiedenen Varianten (herzhaft/süß) herzustellen. Ebenfalls konnten die Kinder der Klassen 1 ein leckeres Mittagessen mit den Erziehern selber zubereiten. Eine schöne Ferienzeit geht vorbei!

Heute sind wir in den Schlosspark Serhausen gewandert. Dort angekommen haben wir etwas über die Geschichte des Schlosses erfahren. Anschließend waren wir auf dem Spielplatz und haben dort ein Spiel gespielt. Wir mussten Tiergerüche erkennen. Auf dem Rückweg ging es zurück nach Ragewitz. Schon war, dass wir 3 Eichhörnchen beobachten konnten. Es hat uns viel Spaß gemacht.
Karl, Jonas



Juggern
- Es war cool aber heftig.
- Aber die Regeln konnte man verstehen
- Das Angebot mit „Jonas“ „Der Wachsamer“ gemacht!
von Juna



Juggern
Heute waren wir in der Sporthalle juggern. Wir haben drei Teams. In jeder Mannschaft waren fünf Kinder, vier Kinder hatten einen Schläger. Der eine, der keinen Schläger hatte, musste einen Ball in das Tor vom anderen Team legen. Es hat uns allen viel Spaß gemacht.
Karl und Jola



„Juggern“
Wir waren in der Sporthalle. Da haben wir mit Keulen geschlagen. Aber es gibt auch ein paar Regeln die leicht zu befolgen waren. Und es war toll.
von Lotte

Baumeister ans Werk!

Am Mittwoch haben wir aus Papprollen, Klebeband und Wolle Murmelbahnen konstruiert. Wir konnten aussuchen mit welchem Freund wir in einem Team sind und haben uns einen Teamnamen ausgedacht. Zum Beispiel: „Die supercoolen Murmelbauer“, „Die 5 Fragezeichen“, Die Murmelbaumaumeister“. Mit Schere, Klebband und Papprollen in der Hand ging's los. Am Ende sind drei wirklich coole Murmelbahnen entstanden, die auch noch funktionieren!



Oberschule „Anne Frank“ Stauchitz

Partizipation im Schulalltag – „Deine Idee? Deine Schule. Deine Entscheidung!“

Insgesamt finden an 18 sächsischen, weiterführenden Schulen Beteiligungsprozesse statt, bei denen Schüler und Schülerinnen mit einem bestimmten Budget selbstständig ihre Schule gestalten dürfen. Und unsere Schule macht mit!

„Deine Idee, Deine Schule. Deine Entscheidung!“ nennt sich die Aktion, die die Sächsische Jugendstiftung zusammen mit dem Kultusministerium und dem Landesschülerrat umsetzt.

Für jeweils 3 Jahre werden uns Projektmaterialien, eine Projektbegleitung und finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt. In mehreren Phasen setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit der Gestaltung ihrer Schule auseinander. Hierfür sammeln sie gemeinsam Ideen, diskutieren diese untereinander, führen Abstimmungen durch und beteiligen sich aktiv an der Umsetzung des Gewinnervorschlags. Häufig spiegeln sich in den Vorschlägen konkrete Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler wider. Auch wenn nicht alle Ideen umgesetzt werden können, so wird dennoch die Entwicklung einer demokrati-

schen Schulkultur angestoßen.

Im ersten Projektjahr setzte sich der Wunsch der Schülerinnen und Schüler nach einem Snackautomaten an unserer Schule durch. Da dieser gemietet wird, blieb die Summe von 1500 € für die zweitplatzierte Idee übrig.

Ein Ballfangnetz für den Fußballplatz sollte es werden. Diese Herausforderung nahm die Schule, gemeinsam mit der Gemeinde, dem Förderverein der Schule und der Firma Guke aus Seerhausen an. Nur zusammen war es möglich, die Ballfangnetzanlage passend für den vorhandenen Fußballplatz zu finanzieren und zu bauen.



In den Winterferien wurden die letzten Arbeiten von der Firma Guke erledigt, so dass ab März die Schülerinnen und Schüler ihren Fußballplatz unter besseren Bedingungen nutzen können.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für diese tolle Verbesserung des Schulalltages.

Im Namen der Steuergruppe
Viola Fürstenberg

Aktuelles

Die Lommatzcher Pflege lädt ein: **Regionalkonferenz zur LEADER-Entwicklungsstrategie für die Förderperiode 2023-2027**



Der Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzcher Pflege e.V. und das Deutsche Institut für Stadt und Raum e.V. laden alle interessierten Bürger der Fördergebietskulisse der Lommatzcher Pflege herzlich zur Teilnahme an der Regionalkonferenz zur LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) unserer Region ein!
Termin: 2. Mai 2022, 18.00 Uhr, Ort: Schützenhaus (Großer Saal), Sachsenplatz 3, 01623 Lommatzsch.

Aktuell bewirbt sich die Region Lommatzcher Pflege um den LEADER-Status für die Förderperiode 2023 – 2027. Im Mittelpunkt der Regionalkonferenz steht der aktuelle Stand der regionalen Strategie mit ihren Schwerpunktsetzungen zur Entwicklung unseres ländlichen Raumes. Diese ist bis zum 30. Juli 2022 beim Sächsischen Ministerium für Regionalentwicklung einzureichen. *Weitere Informationen zur Regionalkonferenz und zur Anmeldung finden Sie auf unserer Internetseite unter www.lommatzscher-pflege.de*
Ihr Team des Büros für Regionalentwicklung LEADER-Gebiet Lommatzcher Pflege, Nossener Str. 3/5 | 01623 Lommatzsch, Tel. 035241-815080, email: info@lommatzscher-pflege.de

Anmeldung



In Zusammenarbeit
LOMMATZSCHER PFLEGE
SÄCHSISCHER LANDESPREIS FÜR HEIMATFORSCHUNG

Entdecken - geformte Kulturlandschaft

**Abend der Vereine
Fit für das Vereinsjahr 2022**

Ort: Schützenhaus Lommatzsch
Wann: 26.04.2022 von 18 bis 20 Uhr

So funktioniert es mit der Projektförderung!



Fördergelder und Vernetzungsmöglichkeiten für Vereine und Initiativen

Wer schon mal kleinere Projekte oder Veranstaltungen organisiert hat weiß, dass es meist nicht viel Geld braucht, um diese durchzuführen – aber manchmal scheitert es eben bereits an 200 Euro, die man als Verein oder Initiative nicht hat. Damit dies nicht passiert, gibt es die „Mikrofonds“. Hier können unkompliziert Fördergelder bis zu einer Höhe von maximal 500 Euro beantragt werden. Diese Möglichkeit bietet im Fördergebiet Riesa und Umgebung die Partnerschaft für Demokratie (Pfd).

Diese setzt sich aus einer Vertretung der Stadt Riesa und dem Sprungbrett Riesa e.V. zusammen und umfasst: Die Städte Großenhain, Gröditz, Lommatzsch, Riesa, Strehla sowie die Gemeinden Ebersbach, Glaubitz, Hirschstein, Lampertswalde, Nünchritz, Priestewitz, Röderaue, Schönfeld, Stauchitz, Thiendorf, Wülknitz, Zeithain

Sie planen kleinere Maßnahmen, welche Gemeinschaft stärken, zu Engagement anregen und dem Gemeinwohl dienen? Dann nehmen Sie mit den Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern Ihrer jeweiligen Pfd Kontakt auf. Diese besprechen mit Ihnen Ihre Idee und geben genauere Informationen zum Verfahren. Auch bei konkreten Fragen der Umsetzung Ihres Projekts, bspw. Wo bekomme ich Biertischgarnituren her? Wer kann mich bei der Veranstaltungstechnik unterstützen? Kann jemand Kin- derschminken? etc. pp. können die Partnerschaften im Rahmen ihres Netzwerks Unterstüt- zungsmöglichkeiten benennen.

Mehr Informationen und Kontaktadressen finden Sie unter www.netzwerkstelle-riesa.de

Die Fördermittel kommen aus dem Programm "Demokratie leben!" des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und werden mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Sächsischer Landespreis für Heimatforschung 2022 – Ausschreibung

Sehr geehrte Damen und Herren, der mit insgesamt 9.000 Euro dotierte Preis richtet sich an ehrenamtlich tätige Heimatforscher, die ihre Arbeiten bis zum 15. Mai 2022 einreichen. Der Preis ist in der Hauptkategorie mit 3.000 Euro, 2.000 Euro und 1.500 Euro dotiert; außerdem werden ein Jugendförderpreis (bis 27 Jahre – dotiert mit 750 Euro) sowie drei Schülerpreise (750 Euro; 600 Euro und 400 Euro) verliehen.

Es können Werke vielfältiger Art (Druckwerke, Filme, Podcasts, Internetseiten oder auch Social-Media-Beiträge) eingereicht werden. Der Schülerpreis richtet sich nicht nur an Schulen, sondern auch an außerschulische Einrichtungen. In allen Kategorien können Einzel- oder Gruppenarbeiten eingereicht werden.

Wir konnten in den vergangenen zwei Jahren keine pandemiebedingte Verri8ngerung der Teilnehmerzahl an diesem Wettbewerb verzeichnen – das freut uns sehr und wir bleiben daher zuversichtlich, dass es auch in diesem Jahr zahlreiche Heimatforscherinnen und Heimatforscher gibt, die mit viel Sachkenntnis und meist großem Aufwand die zahlreichen Themen der sächsischen Heimatgeschichte erkunden und dokumentieren.

**Vereine aufgepasst!
Jetzt mitfunken!**



DorfFunk

DIE Kommunikationszentrale der Region, auch für euren Verein!

- Möchtet ihr euren Verein bekannter machen?
- Sucht ihr neue Mitglieder oder möchtet ihr eure nächste Veranstaltung veröffentlichen?
- Oder sucht ihr einen datenschutzrechtlich sicheren Kanal, um euch in einer Gruppe auszutauschen?

Dann ist der DorfFunk genau die richtige Plattform!

Wissenswertes zum Wettbewerb:

Im DorfFunk habt ihr als Verein in der Lommatzschener Pflege die Möglichkeit, euch vorzustellen. Somit können Angebote und Informationen nicht nur für Mitglieder, sondern auch für Interessierte in deiner Region sichtbar gemacht werden. Und ganz nebenbei kann sich der Gewinner über 500 € für die Vereinskasse freuen.

Weitere Infos/Fragen & Antworten

Wie kann ich am Wettbewerb teilnehmen?

• Lade ganz einfach die DorfFunk App auf dein Handy über den untenstehenden Barcode. Stelle (dich und) deinen Verein, z. B. in der Rubrik Plausch (idealerweise auch mit einem Foto) vor und ihr nehmt automatisch an der Verlosung teil. Der Beitrag mit den meisten Likes gewinnt, bei Gleichstand entscheidet das Los. Vorstellungsschluss ist der 15.04.2022, 20:00 Uhr.

Wie und wann wird der Gewinner bekannt gegeben?

• Der Gewinner wird am 16.04.2022, am Abend der Vereine in der Lommatzschener Pflege, bekannt gegeben.

Du hast noch weitere Fragen?

Ihr Ansprechpartner:

Marja Eisfeld
M&M | Malkirschen & Marketing e.K.
Mobil: +49 (0) 172 / 75 46 642
Fax: +49 (0) 34 35 / 62 93 0 37
E-Mail: marja.eisfeld@malkirschen-marketing.de



Sprechzeiten persönlich im LEADER Management Lommatzsch, donnerstags: 09:00 – 16:30 Uhr



Anzeigentelefon

für gewerbliche Anzeigen

Telefon: (037208) 876-0

Informationsschreiben zum Zaunbau im Landkreis Meißen

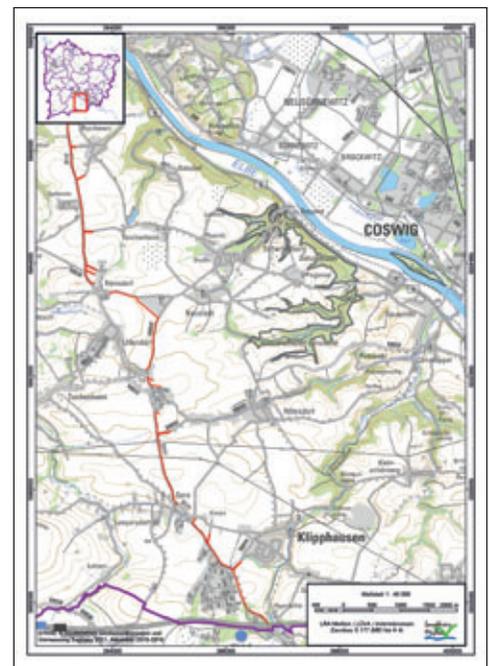
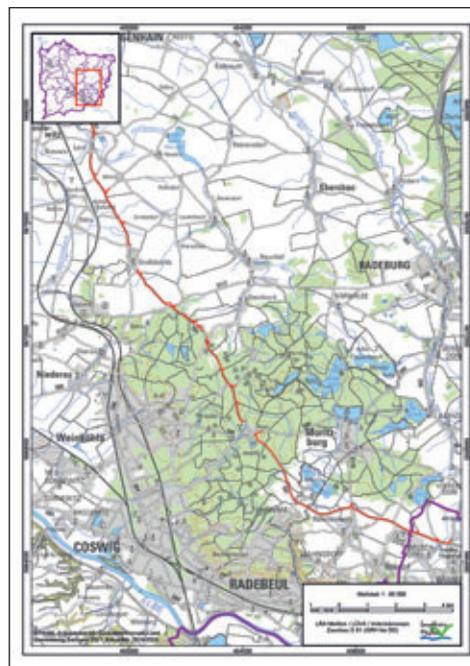
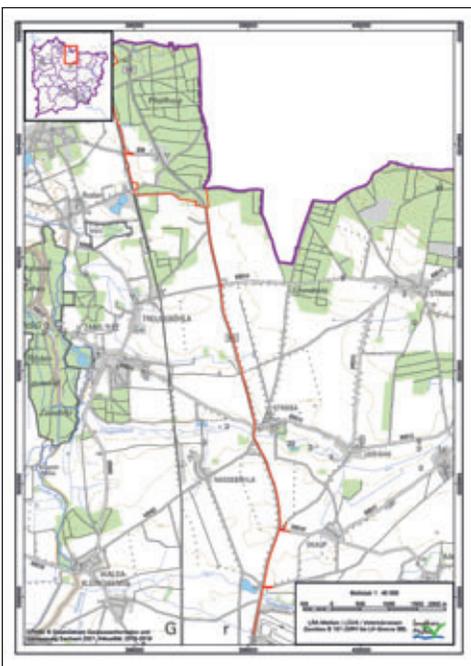
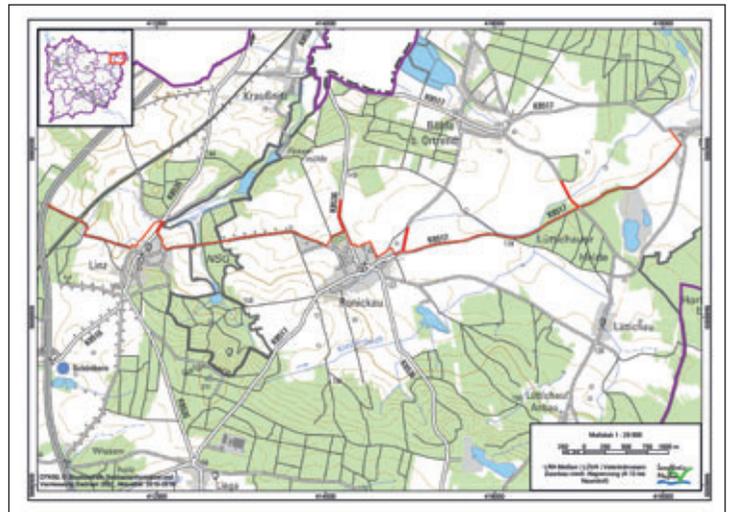
Sehr geehrte Damen und Herren,
auf Grundlage der Allgemeinverfügung „Tierseuchenverhütung und -bekämpfung Afrikanische Schweinepest (ASP) - Festlegung der Sperrzone II (gefährdetes Gebiet) und weitere Anordnungen in der Fassung vom 19. Januar 2022“ werden im Landkreis Meißen vier neue Zaunabschnitte errichtet:

- zur nördlichen Abgrenzung von der A 13 bis zur Königsbrücker Heide (MEI4),
- die Westtangente entlang der B 101 von Großenhain bis zur nördlichen Landesgrenze (MEIS/1),
- entlang der S 81 vom Dresdner Flughafen bis nach Großenhain (MEIS/2) und
- entlang der S 177 von Meißen bis zur A 4 bei Wilsdruff (MEI6).

Die geplanten Zaunverläufe werden Ihnen als PDF-Datei (Anlagen) zur Verfügung gestellt. Die Zäune werden vorzugsweise an Grundstücksgrenzen errichtet und für land- und forstwirtschaftliche Arbeiten mit Toren versehen.

Entsprechend der Allgemeinverfügung sind die Zäune zur Eingrenzung der Afrikanischen Schweinepest von den Anwohnern und Gewerbetreibenden zu dulden. Ich nehme Bezug auf mein Schreiben vom 20.01.2022, indem bereits angekündigt wurde, dass weitere Zäunungen nicht ausgeschlossen sind. Die Zäune müssen voraussichtlich mehrere Jahre verbleiben, das LÜVA Meißen ist darauf bedacht, die Belange der Anwohner und Gewerbetreibenden zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen Janet Putz



Wir gründen ein Wildbienenbündnis – Sei dabei!

Zusammen wollen wir aktiv werden um Wildbienen im Landkreis Meißen zu schützen und zu fördern. Wir wollen uns austauschen, Ideen teilen und gemeinsam Projekte entwickeln. Wir planen Vorträge zum Wildbienenenschutz in verschiedenen Kommunen mit anschließender Möglichkeit zum Austausch. Außerdem möchten wir bei Flächenpflegeeinsätzen in Radebeul und Meißen Praktisches, wie bspw. Sensen oder Obstbaumschnitt, vermitteln.

Am Samstag, den 23.04.2022 starten wir in die Wildbienensaison mit einem Vortrag der Wildbienenexpertin Mandy Fritzsche. Im Anschluss wollen wir gleich praktisch aktiv werden und im Museumsgarten des Weingutes Hoflößnitz in Radebeul eine Wildbienenistfläche mit Sand und Totholz schaffen.

Wo: Winzersaal, Weingut Hoflößnitz, Knohlweg 37, 01445 Radebeul
Wann: Samstag, den 23.04.2022, 10:00 – 15:00 Uhr

Um eine bessere Planung zu ermöglichen, bitten wir um eine Anmeldung an: wildbienen@bund-sachsen.de
Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Wegweiser Wildbiene“ des BUND Sachsen e.V. statt.

Weitere Informationen und Termine findest du unter:
www.wegweiserwildbiene.de

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)
Landesverband Sachsen e.V.

Bauvorhaben der Gemeinde Stauchitz

Glasfasernetz

Der Glasfaserausbau im Gemeindegebiet ist fast fertiggestellt. Dieser Tage werden die letzten Bauteile für die „Glasfaser-Zentrale“ in Seerhausen geliefert, auf die wir wegen der großen Nachfrage in Deutschland und wegen Lieferschwierigkeiten auf Grund der Coronapandemie über drei Monate warten mussten. Mitte April sollen dann alle Anschlüsse geschaltet sein, so dass die Grundstückseigentümer die Anschlüsse endlich benutzen können. Fragen zum Anschluss beantwortet Ihnen gerne Herr Harder unter der Telefonnummer 0341/98975157.

Bislang hat die Gemeinde Stauchitz insgesamt 6,8 Mio. Euro für das Breitbandprojekt ausgegeben. Es wurden ca. 49 km Tiefbauarbeiten durchgeführt und ca. 195 km Glasfaser eingeblasen.

Das gesamte Projekt wird gefördert durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Sachsen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Neubau Hort Ragewitz

Die Vorbereitungen für den Neubau des Hortes laufen auf Hochtouren. In den letzten Wochen wurde von den Fachplanern der Bauantrag vorbereitet. Zurzeit wird die Statik und das Brandschutzkonzept erstellt, damit der Bauantrag vollständig ist. Allein eine Fördermittelzusage konnte noch nicht entgegengenommen werden, die Förderung von Kindertagesstätten hat in Sachsen offensichtlich nicht die höchste Priorität. Neben den Vorbereitungen für den neuen Hort arbeitet die Gemeindeverwaltung auch im Umfeld der Grundschule an den weiteren notwendigen Projekten. Der Abbruch des Gasthofes Ragewitz ist vorbereitet, auch hier fehlt noch eine Förderzusage des Freistaates, und auch der daraufhin geplante Neubau eines Parkplatzes an dieser Stelle ist bei den zuständigen Behörden des Landkreises Meißen „in Bearbeitung“.

Spielplatzneubau

Durch einige Hinweise aus der Bevölkerung wurden wir auf das Problem der fehlenden Spielplätze in unserem größten Ortsteil aufmerksam. Der Spielplatz im Bauernring ist für viele Kinder in Stauchitz weit weg und auf Grund der vielbefahrenen B 169 auch nicht gefahrlos allein zu erreichen. Deshalb wurde die Möglichkeit zur Errichtung eines neuen Spielplatzes im Bereich der Schulstraße geprüft. Mit der Grundstückseigentümersin wurden daraufhin Gespräche geführt und wir konnten uns darauf einigen, dass wir am unteren Ende der Schulstraße einen neuen Spielplatz errichten können. Da wir auch hier auf Fördermittel angewiesen sind, planen wir den Neubau des Spielplatzes für das Ende des Jahres 2022.

Dirk Zschoke, Bürgermeister

Traditionelle Frühjahrswanderung auf den Spuren der Schmalspurbahn um Lommatzsch

Sonntag, 1. Mai 2022, 09:00 - 14:00 • Ort: D-01623 Lommatzsch, Treffpunkt: ehem. Lokschuppen (Bahnhofstraße)
Kontakt/Anmeldung: 035247/51053 (U. Jankowski), post@heimatverein-kaebshuetztal.de

Am 01.05.2022 veranstaltet der Heimatverein Käbschütztal e.V. eine geführte Frühjahrswanderung auf den Spuren der Schmalspurbahn in der Lommatzscher Pflege. Start ist um 9:00 Uhr am ehemaligen Lokschuppen in Lommatzsch (Bahnhofstraße, D-01623 Lommatzsch). Gleich zu Beginn der Wanderung gibt es ein Erlebnis der besonderen Art. Der ehemals zweigleisige Lokschuppen öffnet an diesem Tag seine Tore und kann besichtigt werden. Es wird eine Zeitreise in das Jahr 1972 werden, da das Innere des Lokschuppens kaum verändert wurde. Danach führt die Wanderroute entlang der eingestellten Regelspurstrecke Riesa - Nossen bis zum ehemaligen Bahnhof Mertitz - Gabelstelle. Weiter der Trasse folgend taucht die Wandergruppe kurze Zeit später bei Zöthain in das schöne, blühende Käbschütztal ein. Etwa in der Hälfte der zwölf Kilometer langen Strecke findet an der ehemaligen Haltestelle Käbschütz eine kleine Rast statt, wo es eine Möglichkeit zur individuel-



len Stärkung in Form von Speis und Trank geben wird. Weiter geht es über Leutewitz, Mauna und Görna-Krögis zum Schmalspurbahnmuseum Löthain, wo die Wanderung gegen ca. 14:00 Uhr endet. In Löthain besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, den Tag im Museum ausklingen zu lassen. Für alle Interessierten, die nicht mit wandern können, ist es möglich das Schmalspurbahnmuseum Löthain ab 11:00 Uhr zu besichtigen.

Alle Wanderer werden gebeten sich unter 035247/51053 oder post@heimatverein-kaebshuetztal.de anzumelden, damit ein Rück-

fahrdienst zum Bahnhof Lommatzsch organisiert werden kann. Auf wettergerechte Kleidung und festes Schuhwerk ist achtzugeben! Es besteht kein Versicherungsschutz. Alle Maßnahmen zum aktuellen Hygienekonzept werden getroffen! Änderungen vorbehalten.

Daniel Pohl [DP] Schmalspurbahnmuseum Löthain

Vereine

Endlich rollt der Ball



Fast fünf Monate Pause, und nun am 12. März 2022 wurde der grüne Rasen freigegeben. Als erste Mannschaft der SV Stauchitz 47 traten die D-Juniorinnen zum Punktspiel gegen Stahl Riesa 2. an. Vor zahlreichen Zuschauern beider Mannschaften entwickelte sich ein flottes Spiel mit zunächst besseren Chancen für Stauchitz. Doch das erste Tor erzielten die Gäste, und mit 1:0 für Riesa ging's in die Halbzeitpause. Auch nach der Pause schoss nur Riesa die Tore, und so gab es eine 0:4-Niederlage. Nun gibt es in den folgenden Spielen Punkte zu holen.

Die Ansetzungen für April entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Sportlerklause oder dem Internet.

Hellmut Richter



Endlich wieder Winterlager

Am Sonntag, den 20.03.2022, ging es für uns, den Nachwuchs der Lommatzscher Spielleute, in das Wintertrainingslager nach Sayda. Am Tag der Anreise haben wir die neue Unterkunft kennengelernt und hatten anschließend ein paar Übungsstunden. Das Ziel für die Woche war, alle bekannten Titel zu festigen und viel Neues zu lernen. Die Mittelgruppe und Anfänger erlernten erste einfache Titel und Märsche, der Nachwuchszug neue Straßentitel und die Kür „Vier Fäuste“. Auch Marschtraining und Gesamtproben mit allen Übungsgruppen standen an der Tagesordnung. Das sonnige Wetter nutzten wir, um die Umgebung zu erkunden und abenteuerliche Waldspaziergänge zu unternehmen. Zum Rodeln hat der Schnee leider nicht gereicht, aber bei einer Schneeballschlacht konnten sich die Kinder auspowern. Das Abendprogramm organisierten die Übungsleiter, es gab einen Spieleabend, einen Kegel-/Völkerballabend, eine Faschingsfeier mit sehr vielen hübschen Kostümen und zum Abschluss einen Filmabend. Die Kinder hatten die ganze Woche über viel Spaß, alle haben viel gelernt und wir haben uns gefreut, wieder ins Trainingslager fahren zu können.

Im Namen der Lommatzscher Spielleute e.V.
Paulina Funck



Tanz in den Mai



Wann? 30.04.2022

ab 17 Uhr

Wo? Dorfplatz Plotitz

Für das leibliche Wohl und die musikalische Umrahmung ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Der Dorfclub Plotitz e.V.

(unter Vorbehalt: wenn keine Corona-Regeln erforderlich)

Der Verein „Zum Rittergut“ Staucha e. V. informiert:

Nach einer sehr langen Pause wollen wir im Jahr 2022 wieder „durchstarten“.

Als erstes wünschen wir Ihnen ein gesundes Jahr 2022. Wir hoffen, dass alles wieder „normal“ wird und wir uns bei den verschiedenen Aktivitäten wiedersehen.

Wenn es die Corona-Lage zulässt, haben wir folgende Veranstaltungen geplant:

mindestens jeden Monat 1mal Rentnertreff, so am

08.04.2022 Beginn: 14.30 Uhr, Gemeindeamt

30.04.2022 **Maibaum stellen**, Beginn: 18.00 Uhr
am Rittergut, Café Stube

09.07.2022 **Sommerfest**

21.08.2022 **Radtour**

Einzelheiten zu den Events werden noch bekannt gegeben.

Alle genannten Veranstaltungen erfolgen unter Berücksichtigung der geltenden Coronaschutzmaßnahmen.

Die an verschiedenen Orten aufgebauten Bänke sollen repariert werden und erhalten einen neuen Anstrich.

Die Heimatstube ist an den Markttagen wie gewohnt geöffnet. Zu anderen Festlichkeiten wie Klassentreffen oder ähnliches kann diese ebenfalls nach Terminabsprache besucht werden.

Für Ideen, Bilder o. interessante Artikel sind wir immer offen.

Konstanze Wießner, Verein „Zum Rittergut“ Staucha e. V.



Ostermarkt in Staucha

wann: Samstag, 2 April 2022
Uhrzeit: von 8:00 - 13:00 Uhr
wo: Rittergut Staucha

Unser Ostermarkt hält ein breitgefächertes Angebot für Euch parat! Neben den bekannten Frischeangeboten wie Back-, Fleisch- und Wurstwaren, Molkereiprodukte, Obst & Gemüse und Waren des täglichen Bedarfs, werden auch Händler vor Ort sein, die Pflanzen, florale Osterdekoration, Strick-, Näh- und Drechselarbeiten sowie handgefertigten Schmuck im Gepäck haben. Auch haben wir eine Zusage, dass die Pferdefleischerei vor Ort ist. Also, es wird so einiges geboten und vielleicht findet ja sogar der echte Osterhase den Weg zu uns  und versteckt etwas für unsere Jüngsten!

Seid gespannt!



Ein Besuch lohnt sich!
 Wir freuen uns auf Euch.
 Habt bis dahin eine gute Zeit!



Veranstaltungen

Die **Ortsfeuerwehr Seerhausen** lädt herzlich ein
zum
großen Osterfeuer mit Tombola



Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt leckere
Bratwürste/Steaks und Getränke am wärmenden Feuer.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

Geringe Mengen unbehandeltes Holz nehmen wir
am 09.04.2022 in der Zeit von 10 bis 13 Uhr an.

Veranstaltungen im Seniorenklub Stauchitz

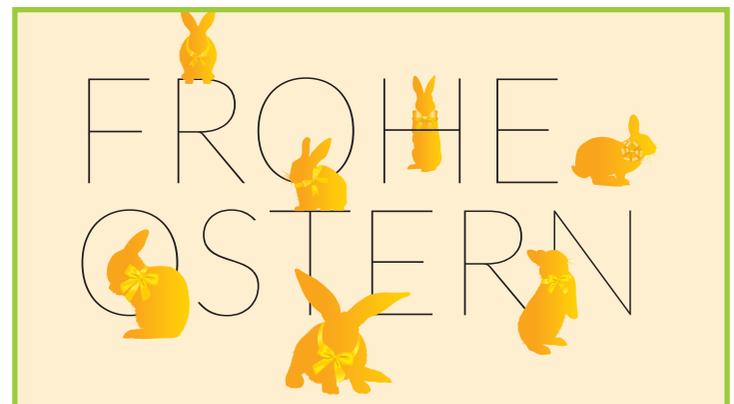
07.04.2022	14:00	Sport mit Ball, Band und Keule
14.04.2022	14:00	Sport- und Gedächtnisübungen, danach kommt der Osterhase
21.04.2022	14:00	Gymnastik von Kopf bis Fuß
28.04.2022	14:00	leichte Übungen für den Rücken

Veranstaltungen im Seniorenklub Stösitz

05.04.2022	14:00	Treff der Skatfreunde
07.04.2022	13:00	Frauen treffen sich zum Klöppeln
19.04.2022	14:00	Treff der Skatfreunde
28.04.2022	13:00	Frauen treffen sich zum Klöppeln

Verkehrsteilnehmerschulung

Dienstag,	19.04.2022	um 18:00 Uhr
	im Ratssaal in Staucha	
Donnerstag,	24.04.2022	um 18:30 Uhr
	in der „Alten Post“ in Stauchitz	



RIEDEL

RiEDEL GmbH & Co. KG
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau
Telefon: 037208 876100
E-mail: info@riedel-verlag.de

Anzeige(n)

Anzeigentelefon

für gewerbliche Anzeigen

Telefon: (037208) 876-0

AMTSBLATT

GEMEINDE STAUCHITZ



32. Jahrgang

Nummer 3

31. März 2022

Die Gemeinde Stauchitz, ca. 3.000 Einwohner, sucht ab 1.05.2022 befristet für ein Jahr für 35 Wochenstunden in Teilzeit eine/n fachlich kompetente/n, engagierte/n, teamfähige/n

Verwaltungsfachangestellte/n

Ihr Profil:

- Verwaltungsfachangestellte/er (Fachrichtung Kommunalverwaltung)
- Laufbahnbefähigung im mittleren Verwaltungsdienst oder vergleichbaren Abschluss mit Kenntnissen im öffentlichen Recht
- ausgeprägte Kenntnisse im öffentlichen Recht, insbesondere im Polizeirecht
- Kenntnisse im Brand- und Katastrophenschutz

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit,
- eine tarifgerechte Vergütung nach TVÖD,
 - eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung und die für Beschäftigte im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen,

- 30 Tage Urlaub
- attraktive Arbeitsbedingungen

Die Ausschreibung der Stelle erfolgt befristet für 1 Jahr mit der Option der Verlängerung.

Bewerber/innen sind verpflichtet nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens, ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a Abs. 1 Bundeszentralregistergesetz (BZRG) beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und vorzulegen, soweit eine Einstellungsusage erfolgt.

Schwerbehinderte werden gebeten den Nachweis der Schwerbehinderung den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Arbeitszeugnisse, Referenzen, lückenloser Beschäftigungsnachweis) senden Sie bitte **bis zum 08.04.2022** an die:

Gemeindeverwaltung Stauchitz
Bürgermeister Dirk Zschoke
Thomas-Müntzer-Platz 2
01594 Staucha
oder: d.zschoke@stauchitz.de

Schriftliche Bewerbungsunterlagen können nur bei Vorliegen eines ausreichend frankierten Rückumschlages zurückgeschickt werden. Kosten, die im Rahmen des Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Sofern nicht in der Person liegende Gründe überwiegen, werden Bewerbungen schwerbehinderter beziehungsweise gleichgestellter Menschen im Sinne des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Die Gemeinde Stauchitz, ca. 3.000 Einwohner, sucht ab 01.05.2022 für 35 Wochenstunden in Teilzeit eine fachlich kompetente, engagierte, teamfähige

Reinigungskraft.

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Vergütung nach TVÖD,
- eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung und die für Beschäftigte im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen,
- 30 Tage Urlaub
- attraktive Arbeitsbedingungen
- Arbeitszeiten Mo. bis Fr. ab 14 Uhr

Die Ausschreibung der Stelle erfolgt unbefristet.

Voraussetzung ist der Besitz eines gültigen Führerscheins Klasse B.

Schwerbehinderte werden gebeten den Nachweis der Schwerbehinderung den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Arbeitszeugnisse, Referenzen, lückenloser Beschäftigungsnachweis) senden Sie bitte **bis zum 08.04.2022** an die:

Gemeindeverwaltung Stauchitz
Bürgermeister Dirk Zschoke
Thomas-Müntzer-Platz 2
01594 Staucha
oder: d.zschoke@stauchitz.de

Schriftliche Bewerbungsunterlagen können

nur bei Vorliegen eines ausreichend frankierten Rückumschlages zurückgeschickt werden. Kosten, die im Rahmen des Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Sofern nicht in der Person liegende Gründe überwiegen, werden Bewerbungen schwerbehinderter beziehungsweise gleichgestellter Menschen im Sinne des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Montag, den 11. April 2022, 19:00 Uhr** im Saal des Vereinshauses in Stösitz, Hauptstraße 50/52 statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Achtung! Bitte vormerken!

Die Pass- und Meldestelle in Staucha ist vom

14. April bis 20. April 2022 geschlossen.

Bitte denken Sie an rechtzeitige Terminabsprachen!

Danke für Ihr Verständnis.

Die nächste Erste Stauchitzer Zeitung

mit Amtsblatt erscheint am **29.04.2022**

Redaktionsschluss ist der **15.04.2022**

In der Gemeinde Ostrau ist folgende Stelle

Leiter/in Bauamt (w/m/d)

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Die vollständige Stellenausschreibung können Sie auf der Internetseite der Gemeinde Ostrau unter www.gemeinde-ostrau.de einsehen.

Das klingt nach Ihrem neuen Arbeitsplatz? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit vollständigen und aussagefähigen Unterlagen wie Lebenslauf, Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise und Arbeitszeugnisse bis spätestens 30.04.2022 an die Gemeindeverwaltung Ostrau, Bürgermeister, Karl-Marx-Str. 8, 04749 Ostrau oder per E-Mail (bitte ausschließlich im pdf-Format) an bewerbung@gemeinde-ostrau.de.

Der Bürgermeister

Ende Amtsblatt Gemeinde Stauchitz

Die Meldestelle informiert

Nachruf

Edelgard Pollmer

* 30.10.1939 - † 16.03.2022

Wir trauern um eine geschätzte Persönlichkeit, die unser Gemeindeleben in den zurückliegenden Jahrzehnten maßgeblich bereicherte. Allen bekannt sind ihre Gedichte und Geschichten in unserer „Ersten Stauchitzer Zeitung“, ihre gesanglichen Einlagen und Auftritte mit ihrer Mundharmonika bei gemeindeeigenen Veranstaltungen und an Markttagen!

Wir vermissen Edelgard Pollmer und werden sie stets in guter Erinnerung behalten.

Dirk Zschoke

Bürgermeister

im Namen der Gemeindeverwaltung Stauchitz und des Gemeinderates

im März 2022

Impressum

Erste Stauchitzer Zeitung mit Amtsblatt
Amtsblatt der Gemeinde Stauchitz

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Stauchitz, Bürgermeister Dirk Zschoke, Thomas-Müntzer-Platz 2, 01594 Stauchitz OT Staucha, Telefon: 035268 8720, E-Mail: gemeinde@stauchitz.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister bzw. seine Vertreter oder Leiter anderer Behörden

Erste Stauchitzer Zeitung

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Stauchitz, Bürger-

meister Dirk Zschoke, Verantwortlich für die Informationen aus der Verwaltung: Bürgermeister, Leiter der Verwaltungsbereiche bzw. anderer kommunaler Behörden und Verbände

Verantwortlich für die Informationen aus dem Ortsgeschehen: die Vereinsvorsitzenden und Einreicher der Beiträge.

Redaktion: (v.i.S.d.P.) Adriane Woschny, Telefon: 035268 872 - 24, E-Mail: gemeinde@stauchitz.de

Anzahl der Exemplare/ Auflagen: 1600

Ein Anspruch auf Veröffentlichung von Informationen aus dem Ortsgeschehen gibt es nicht.

Herstellung, Anzeigen und Vertrieb: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für kommunale und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Internet: www.riedel-verlag.de

Die Zeitung wird kostenfrei vom Verlag am Erscheinungstag an den bekanntgegebenen Mitnahmestellen zur Entnahme bereitgestellt. Sie kann über den Verlag auch kostenfrei digital als E-Paper gelesen werden (www.riedel-verlag.de). Erscheinungsweise: monatlich. Für die Anzeigen gelten die Mediadaten 2022.

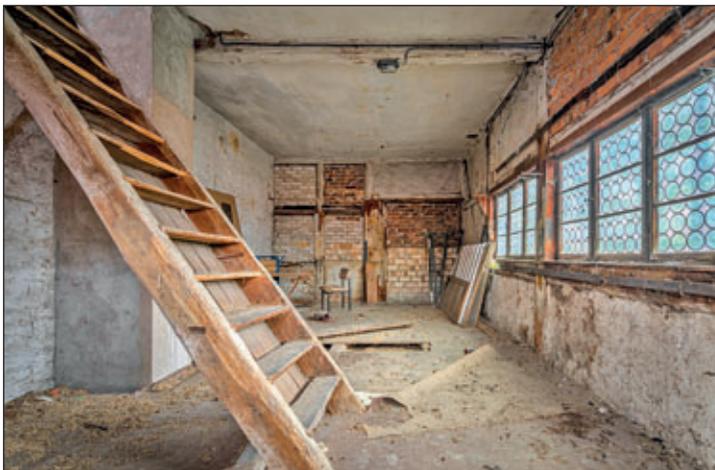
Fortsetzung von Seite 1



Lost Places

in der Gemeinde Stauchitz







Leserbriefe

Herzlich Willkommen!



Eine Idee ist das Eine. Man sagt auch immer „Träume sind Schäume!“, aber nicht in diesem Fall.

Mit Hilfe vieler freiwilliger Helfer konnte der Traum einer Familie in Steudten wahr werden. Dort gibt es seit Ende Februar einen Storchennest. Die Mügeln Storchennestexperten gaben ihnen den Mut, dieses Unterfangen einfach durchzuführen. Seit Jahren können die Störche in Mügeln sogar per Life-Schaltbeobachtet werden. Das stößt auf reges Interesse. Am Anfang gab es

dort auch keine Störche, aber man hat dann gute Bedingungen geschaffen.

Deshalb drück ich ganz doll die Daumen, dass die Störche auch diesen liebevoll gebauten Storchennest in Steudten attraktiv finden, und dieses Jahr schon brüten. Würde zu den kommenden Hochzeiten im Dorf passen, auf das ein reichlich Kindersegen Einzug halten möge!

Willkommen heißen möchte ich auch die Spende der Familie Ute und Christian Böhme. Herr Böhme ist seiner Heimat immer noch sehr verbunden, und möchte für den Park Staucha eine Bank sponsern. Wie und wo wird mit dem Rittergutsverein abgesprochen, da sie das Projekt Bänke betreuen.

Danke! das es immer noch Menschen gibt die einfach machen. Die nicht fragen oder jammern, sondern einfach ihre Heimat etwas schöner und lebenswerter machen.

Iris Osladil aus Treben

Kirchennachrichten

Ev.- luth. Friedenskirchgemeinde Staucha

Pfarramt, Frau Frankowski, Tel. 035268/ 83308, Fax. 035264/ 22455

Sprechzeiten montags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

In dringenden Trauerfällen bitte Handynummer 0162/ 8390277 anrufen.

Gottesdienste:

Sonntag, 3.4.2022	09.30 Uhr	Gottesdienst in der Trinitatiskirche Riesa
Freitag, 8.4.2022	19.00 Uhr	Ökumenischer Kreuzweg der Jugend Klosterkirche Riesa
Sonntag, 10.4.2022	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Strehla
Gründonnerstag, 14.4.2022	18.00 Uhr	Andacht mit Abendmahl in der Trinitatiskirche
Karfreitag, 15.4.2022	10.30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Bloßwitz
	14.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Strehla
Ostersonntag, 17.4.2022	10.30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Staucha
	10.30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Strehla
Ostermontag, 18.4.2022	10.30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Mautitz
	09.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Weida
Sonntag, 24.4.2022	09.00 Uhr	Gottesdienst in der Trinitatiskirche
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe in der Kirche Gröba



Adventgemeinde

Stauchitz



jeden Samstag,

9:30 Uhr

Gottesdienst

Anzeige(n)

Abschied



Private Dank- und Traueranzeigen

ab 25 Euro brutto.

Informationen erhalten Sie unter

Telefon: 037208 876199



Unser Tierarzt rät

Neues von der RHD (Chinaseuche) der Kaninchen

Die virale Infektionskrankheit RHD (Chinaseuche) der Kaninchen gibt es in unseren Breiten seit nunmehr über 30 Jahren, und sie bringt sich bei allen Kaninchenhaltern mit (un)schöner Regelmäßigkeit in Erinnerung.

Todesfälle von Einzeltieren bis hin zu ganzen Beständen gibt es jedes Jahr, wenn auch in sehr unterschiedlichem Ausmaß. Die Krankheit ist nicht heilbar und die besondere Heimtücke des Erregers liegt darin, dass er in der Umgebung sehr lange überlebensfähig und deshalb sehr leicht, und auch indirekt übertragbar ist (Kleidung, Futter usw.). Neben allgemeinen Hygienemaßnahmen ist die einzig wirksame Schutzvorkehrung die Impfung. Diese wird üblicherweise meist in Kombination mit der Myxomatoseimpfung durchgeführt und ist im Kalender der meisten Kaninchenzüchter und -halter fest verankert, zumeist als ‚Frühjahrsimpfung‘.

Zum einen, weil dies der Absetzzeitpunkt der meisten Jungtiere ist, zum anderen in Vorsorge auf den Höhepunkt der Infektionswelle im Frühjahr und Frühsommer (auch wenn die Erkrankung insgesamt ganzjährig auftritt).

Daran soll an dieser Stelle erinnert werden, denn das Immunsystem der Tiere braucht zur Ausbildung des Schutzes etwa 10-14 Tage. Bei den ersten Hiobsbotschaften über Krankheitsfälle in der Region oder gar der Nachbarschaft kann also auch eine überhastete ‚Notimpfaktion‘ das Unheil meistens nicht mehr verhindern.

Die Inkubationszeit, also die Zeit zwischen Ansteckung und Ausbruch der Krankheit ist sehr kurz (1-3 Tage), die Tiere versterben in den meisten Fällen innerhalb kürzester Zeit an einer Störung der Blutgerinnung (inneren Blutungen), oft innerhalb weniger Stunden bzw. buchstäblich ‚über Nacht‘. Mögliche typische Anzeichen sind Apathie, Atemnot, Appetitlosigkeit eventuell eine verkrampfte Todeshaltung, Blutungen oder Schaum an Nase und Maul oder blutiger Durchfall. Gelegentlich sind aber auch gar keine äußeren Anzeichen sichtbar.

Das Aufkommen des neuen Virenstammes RHDV2 seit ca. 6 Jahren (parallel zu dem immer noch auftretenden ‚alten‘ RHDV1 Stamm) führte seitdem zu einer Anpassung der Impfstoffe. Heute gibt es verschiedene Impfstoffe, die gegen beide Varianten recht zuverlässig schützen. Eine Impfung allein gegen RHD1 gewährt lediglich einen gewissen Teilschutz gegen RHDV2.

Ein nicht zu unterschlagendes Thema sind jedoch die Kosten und Packungsgrößen der Impfstoffe.

Für Einzeltiere, also da wo Kaninchen als Haus- bzw. Liebhabertiere gehalten werden, sind die durch die Verwendung von Einzeldosen entstehenden höheren Kosten zumeist akzeptabel.

Für Kaninchenbestände, die zur Schlachtung und somit unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten gehalten werden, gibt es größere Impfstoffabpackungen, die jedoch innerhalb weniger Stunden verimpft werden müssen und 40 bzw. 50 oder gar 100 Dosen enthalten.

Für die doch weit verbreiteten kleinen und mittelgroßen Bestände von beispielsweise 5 oder 10 oder auch 20 Tieren – sei es in der Zucht von Rassekaninchen oder auch ‚Sonntagsbraten‘ – ist dies unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten ein echtes Problem. Hier sind im Prinzip nur ‚Sammelimpfungen‘ mehrerer Bestände eine wirtschaftlich vertretbare Lösung, die die Halter im Verein oder in der Nachbarschaft organisieren. Am besten ist es, erst einmal das Gespräch mit der örtlichen Tierarztpraxis zu suchen, wie ein solcher ‚Sammelimpftag‘ für alle Seiten am praktikabelsten organisiert werden könnte, denn auch für die Tierarztpraxis muss das Verfahren (hinsichtlich Fahrtweg, Dosiszahlen, Zeitaufwand usw.) ökonomisch vertretbar sein.

Die in der Überschrift erwähnte ‚Neuigkeit‘ bezieht sich auf eine Meldung des FLI (Friedrich-Löffler-Institut) vom Januar diesen Jahres, wonach in den letzten 2 Jahren in Frankreich neue, hypervirulente Varianten der RHD2 aufgetreten sind, gegen die die gegenwärtigen Impfstoffe nicht ausreichend schützen und die vor allem unter Jungtieren zu hohen Verlusten führen. Während für große kommerzielle Kaninchenbestände in Frankreich ein angepasster Impfstoff eine Ausnahmezulassung bekam, ist ein solcher Schritt bisher in Deutschland nicht geplant. Bisher sind diese Virusvarianten in Deutschland nicht aufgetreten.

Es wird jedoch um Aufmerksamkeit gebeten, sollte es bei ordnungsgemäß geimpften Kaninchen zu vermehrten RHD-Ausbrüchen kommen, also wenn ganze Bestände oder Teilbestände geimpfter Tiere an RHD versterben. Im Labor des FLI könnten die neuen Varianten dann durch Virussequenzierung nachgewiesen werden. Wenden Sie sich an ihren Tierarzt, da die betreffenden Untersuchungen nur im begründeten Verdachtsfall erfolgen können.

Dr. Silke Schroth, Tierärztin



Kolumne

Ihr Finanzberater informiert...

Es ist Ende März und die Moped-Saison läuft seit Anfang des Monats. Die blauen Schilder gelten nicht mehr. Wer jetzt nicht auf grün umsteigt, muss sein Moped stehen lassen, weil es nicht mehr versichert ist.

Beachten Sie beim Fahren bitte folgendes:

- überprüfen Sie nach der Winterpause zuerst die Verkehrssicherheit Ihres Mopeds inkl. Reifendruck
- haben Sie Licht an. Das ist nicht nur gesetzlich vorgeschrieben, sondern man sieht Sie auch wesentlich besser.
- tragen Sie lange und feste Kleidung. Bei einem Sturz geht so vielleicht nur Ihre Kleidung kaputt und der Rest bleibt heil
- fahren Sie gut sichtbar für Autos, auch wenn die Lücke noch so lockt. Autofahrer, die Sie nicht sehen, werden gefährlich für Sie. Oftmals unterschätzen Autofahrer auch die Geschwindigkeit von Mopeds.
- bedenken Sie: auch Helme haben ein Ablaufdatum

Wichtig im Schadenfall:

- denken Sie an den Unfallbericht, damit es später nicht zu Streitpunkten und unliebsamen Überraschungen kommt (wenn Sie keinen Unfallbericht haben, Ihr Berater gibt Ihnen den gern)
- machen Sie Fotos, damit Sie auch hinterher noch wissen und nachweisen können, was kaputt war
- wenn Sie durcheinander sind, rufen Sie Ihren Betreuer an. Der beruhigt Sie und sagt Ihnen genau, was zu machen und zu beachten ist

Ihr Schutz:

Bedenken Sie bitte nicht nur den gesetzlich notwendigen Schutz Ihres Mopeds - die Haftpflicht.

Schützen auch Sie sich: gegen Stürze, Unfälle und deren Folgen. In 25 Jahren

hat es so einige Kunden schlimmstensfalls ins Krankenhaus, in die Reha oder aus dem Beruf heraus gebracht. Besprechen Sie diese Dinge mit Ihrem Berater und finden Sie mit Ihm heraus, was für Sie wichtig und möglich ist.

Volker Barthel

Bankkaufmann (IHK), Versicherungskaufmann (IHK)

Bild: Shutterstock

